

Wie entwickeln sich Kinder sexuell?



FOBI PZM Bernadette Schnider

Berner Gesundheit
Santé bernoise



Zärtlichkeit unter Kindern



Körpererkundungen



Sinnlichkeit, körperliche Erfahrungen und das Bedürfnis nach Nähe und Zärtlichkeit brauchen Förderung und Entwicklungsmöglichkeiten wie andere Bereiche



Kindergarten und Unterstufe

- Geschlechtsidentität
- Kinder des gleichen Geschlechts werden manchmal bevorzugt
- Verbale Provokationen
- Übertreibung der geschlechtstypischen Klischees: „rosa Prinzessinnen und kleine Macker“
- Schamgefühle als Schutz

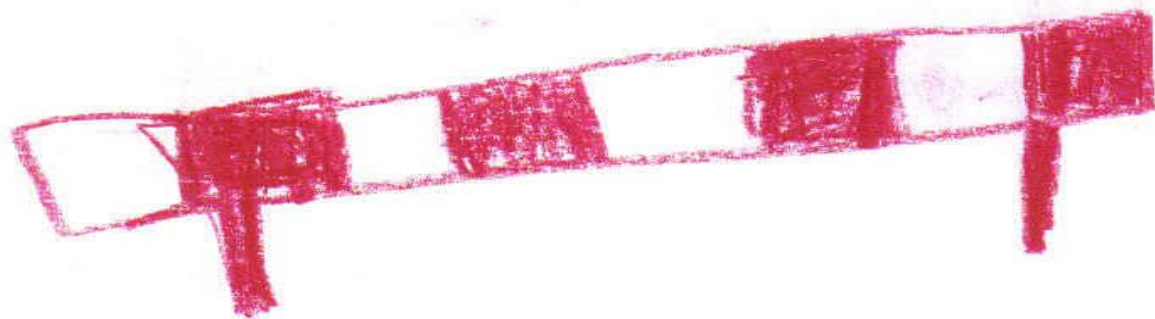


Von wegen Latenzphase: das Liebesleben der 6 bis 10-Jährigen



W E G E N
U M B A U
V O R Ü B E R —
G E H E N D
G E S C H L O S S E N

Veränderungen an Körper und Innenleben





Pubertät - Sexuelle Entwicklung

mit 10 und 11 Jahren

- beginnt die Pubertät bei den meisten Mädchen
- interessieren sich für die Sexualität der Erwachsenen
- finden auch Phasen erster Annäherungen statt (Händchenhalten, Kuss auf die Wange)





Sexuelle Entwicklung mit 12 bis 15 Jahren

- beginn der Pubertät bei den meisten Jungen
- Selbstbefriedigung nimmt zu
- körperliches Wachstums verunsichert
- müssen sich an „neuen Körper“ gewöhnen
- sexuell geprägtes Selbstbild entwickelt sich
- finden Menschen gleichen Alters sexuell attraktiv
- erstes Mal verlieben, flirten, Küssen, Streicheln ...





Sexuelle Entwicklung 16 – 18 Jahre

- Jugendliche werden unabhängiger
- gewinnen mehr Klarheit über sexuelle Orientierung
- häufiges experimentieren mit Beziehungen
- erste sexuelle Erfahrungen - früher oder später



Es geht um eine intensive Phase menschlichen Lebens

- Abschied von der Kindheit
- Sturm- und Drangzeit
- Disharmonie
- Eltern werden schwierig



wichtig zu wissen für Eltern und Bezugspersonen

- neu bleiben Aktivitäten vor ihnen verborgen
- lernen, zurückhaltend zu sein
- neue (andere) Grenzen setzen
- Beziehung zum Teenager pflegen (Aktivitäten, Gespräche)
- Verantwortung übergeben
- das Kind ermutigen und unterstützen
- Vorbild als Frau / Mann sein – sich zeigen



Lebenskompetenzen



kommunizieren

Kritisch denken

Beziehungen eingehen

Mit Stress umgehen

Andern vertrauen

Mit Gefühlen umgehen

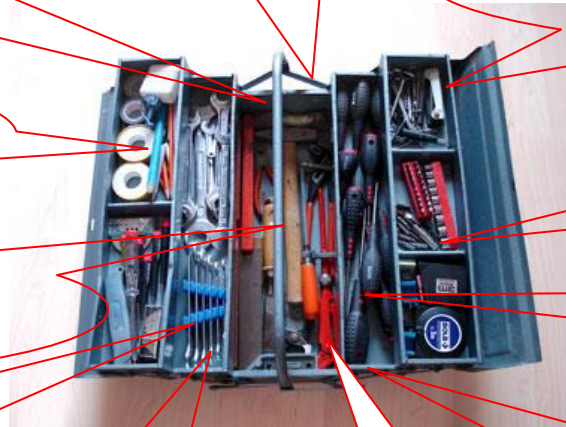
Sich selbst vertrauen

Entscheidungen treffen

Sich selbst kontrollieren

Probleme lösen

Sich selbst behaupten



Lebens- und Entwicklungsaufgaben



Veränderter Körper



Ablösung von den Eltern



Berufswahl



**Ich als Mann/Frau
Liebesbeziehungen**



Meine Werte



Freunde



Sexuelle Gesundheit wird gefördert

Wenn Kinder und Jugendliche....

- lernen Gefühle zu benennen,
- eine eigene Meinung zu vertreten.
- zum Nein-Sagen, Ja-Sagen ermutigt werden.
- Respekt und Zuneigung erleben.
- auf grenzverletzendes Verhalten Unterstützung erhalten.
- wissen und erfahren: „Mein Körper gehört mir.“
- sich getrauen Fragen zu stellen.



gesund und zfride – Sexuelle Gesundheit





Welche Angebote eignen sich in der Jugendarbeit

- Welche Settings eignen sich?
- Was kann ich tun, damit Kinder und Jugendliche mit ihren Fragen und Anliegen zu mir kommen?
- Gibt es Vor/Nachteile in meinem Berufsfeld?
- Wie geht ihr mit persönlichen Fragen um?





Meine Rolle

Wie komme ich mit den Kindern und Jugendlichen ins Gespräch?

- Wie bin ich ins Gespräch gekommen?
- Gab es Gelegenheiten, die ich nicht nutzte?
- Wie sicher fühlte ich mich?
- Wie finde ich das Mass?



Pubertät ist . . .

. . . wenn man die meisten Probleme mit den Eltern hat.



Robin, 15 Jahre

Pubertät ist . . .

. . . wenn aufregende Sachen passieren und man mehr Freiheit hat.

FOTOS: MARION NITSCH



Lisa, 14 Jahre

Pubertät ist . . .
. . . wenn das Leben kompliziert wird.



Cyrill, 16 Jahre

Pubertät ist . . .
. . . mit Freunden über Dinge zu lachen, die sonst keiner begreift.



Lux, 14 Jahre



Sexualität und neue Medien: www.cybersmart.ch



The screenshot shows the homepage of the website 'cybersmart.ch'. The header features the site's logo, a navigation menu with links for 'Kontakt', 'Impressum', 'Disclaimer', 'Sitemap', and 'Glossar', a search bar, and language options for 'deutsch' and 'français'. The main navigation bar includes 'HOME', 'GAMES', 'GAMBLING', 'E-COMMUNICATIONS', 'SEX IM NETZ' (highlighted in a red box), and 'GEWALT'. A left sidebar contains a 'ÜBERSICHT' (Overview) menu with categories like 'SEX UND INTERNET', 'SCHÖNHEITSIDEALE, SELBSTDARSTELLUNG', 'PORNOGRAFIE', 'SEXUALISIERTE GEWALT', 'ONLINE SEXSUCHT', 'HILFE FÜR USER', 'PRÄVENTIONSTIPPS', 'FÜR FAMILIEN', 'FÜR SCHULEN', and 'FÜR JUGENDLICHE'. The main content area is titled 'SEX IM NETZ' and features a photograph of a person using a laptop. The text discusses the sexualization of media and the risks of online communication for children and adolescents, mentioning terms like 'Pornografie' and 'Jugendschutz'. A footer logo for 'Berner Gesundheit Santé bernoise' is visible in the bottom right corner of the page.

Kontakt Impressum Disclaimer Sitemap Glossar

cybersmart.ch

deutsch français

HOME GAMES GAMBLING E-COMMUNICATIONS **SEX IM NETZ** GEWALT

ÜBERSICHT
SEX UND INTERNET
SCHÖNHEITSIDEALE,
SELBSTDARSTELLUNG
PORNOGRAFIE
SEXUALISIERTE GEWALT
ONLINE SEXSUCHT
HILFE FÜR USER
PRÄVENTIONSTIPPS
FÜR FAMILIEN
FÜR SCHULEN
FÜR JUGENDLICHE

SEX IM NETZ

"Sex sells!" - die Sexualisierung von Medien, Werbung und Musik ist allgegenwärtig und in ihrer Wirkung unübertroffen. In unserer Gesellschaft ist Sexualität aber immer auch noch mit Tabus belegt. Ideale Voraussetzungen für das Medium Internet: Anonymität, leichte Zugänglichkeit, endloser Markt, keine Kontrolle. Auch junge Menschen kommen deshalb schnell in Kontakt mit sexuellen Webinhalten. Dies geschieht teils gewollt zur Selbstaufklärung oder zum Spass, teils aber auch ungewollt, z.B. beim Surfen oder bei der virtuellen Kommunikation. Die Sexualentwicklung von Kindern und Jugendlichen ist eng mit Inhalten aus den Medien verknüpft. Internet, Onlinekommunikation und soziale Netzwerke bieten Jugendlichen viele Möglichkeiten, sich über Sexualität zu informieren, Kontakte zu knüpfen, zu flirten. Manche verlieben sich dabei. Andere wollen sich einfach nur mit jemandem über diese Themen austauschen. Studien zeigen aber auch Risiken auf, die Erwachsene und Jugendliche ernst nehmen sollten: **Pornografie** und deren Wirkung auf junge Menschen, **Jugendschutz** sowie **sexuelle Gewalt**. Gravierend dabei sind pädosexuelle Übergriffe.

© Schemmi/pixelio

Berner Gesundheit
Santé bernoise



http://www.feel-ok.ch/de_CH/schule/themen/liebe_sexualitaet/liebe_sexualitaet.cfm - Windows Internet Explorer

feel-ok.ch

SPENDEN · ÜBER UNS · SITEMAP · SUCHE

JUGENDLICHE LEHRPERSONEN UND MULTIPLIKATOREN PARTNER

MATERIALBESTELLUNG

LEHRPERSONEN UND MULTIPLIKATOREN > LIEBE UND SEXUALITÄT

SEXUALITÄT UND LIEBE

ARBEITSBLÄTTER (WORD)

1. Liebe und Beziehung
2. Sexualität erleben
3. Der männliche Körper und die Lust
4. Der weibliche Körper und die Lust
5. Sexuelle Orientierung
6. Verhütung
7. Menstruation und Schwangerschaft
8. Sexuell übertragbare Infektionen
9. Pornographie und Prostitution
10. Sich schützen und wie auf sexuelle Gewalt reagieren
11. Keine Übergriffe machen

AKTUELL

ARBEITSBLATT BODY MASS INDEX

Zu leicht? Zu schwer? Oder doch richtig?

ARBEITSBLATT SELBSTVERTRAUEN AUFPEPPEN

10 Tipps, um mehr Vertrauen in sich selbst zu haben.

SUCHMASCHINE

Start | feel-ok.ch - Liebe und Se... | Printers (www-001.bege... | E auf WS-045 (www-001... | E auf WS-045 (www-001... | (www-001.bege.local) | http://www.feel-ok.c... | 125% | 09:15



Informationen / Online-Beratung für Jugendliche: z.B. tschau.ch , lilli.ch

tschau.ch
E-BERATUNG UND JUGENDINFORMATION

HOME | AUSBILDUNG & JOB | BEZIEHUNG | FREIZEIT | LEBENSWELT | WOHLFÜHLEN & GESUNDHEIT | RECHTE & PFLICHTEN | UMWELT & NATUR | MULTIMEDIA

SEXUALITÄT

SEXUALITÄT ERLEBEN

Sich mögen, auf der gleichen Wellenlänge liegen, verstanden werden, gemeinsam lachen und vielleicht irgendwann sogar die Erkenntnis, dass man richtig verliebt ist: Liebe hat viele Farben und ist so bunt wie das Leben. Genauso vielfältig ist auch die Sexualität: Kuschneln, Petting, Küssen, Selbstbefriedigung, miteinander Schlafen etc. – möchtest du mehr wissen? Auf www.lustunfrust.ch findest du ein Liebeslexikon, in dem du online Begriffe nachschlagen kannst.

SEXUALITÄT UND NÄHE SIND IMMER FREIWILLIG

Oft lernt man beim Thema Sexualität noch unbekannte Seiten an sich und dem Freund/der Freundin kennen. Geht dir alles

BRAUCHST DU INDIVIDUELLE BERATUNG ODER UNTERSTÜTZUNG? WIR HELFEN DIR WEITER UND BEANTWORTEN DEINE FRAGE INNERHALB VON DREI ARBEITSTAGEN.

LIVE-CHAT

Suche
in allen Kategorien
oder wähle einen Begriff aus unserer Liste

Stell uns deine Frage
41 noch unbeantwortet

Infos & Tipps

- Fragen & Antworten
- Adressen & Links
- Umfragen
- Spenden
- Über uns

Lilli bietet Jugendlichen und jungen Frauen und Männern anonyme Online-Beratung und Information zu Sexualität, sexueller Gewalt, Beziehungen, Frauen- und Männerthemen, Körperfragen, Verhütung und sexuell übertragbaren Infektionen.

news
Der Lilli-Jahresbericht 2011 kann jetzt heruntergeladen werden. [mehr Information](#)

Wie gehst du mit Stress um? Wenn du zwischen 16 und 21 und in einer Partnerschaft bist, mach mit bei der PIA-Studie der Universität Zürich [mehr Information](#)

13'649 Fragen [aktuellste](#)

282 Infotexte [neuster](#)

Beliebte Suchbegriffe
Selbstbefriedigung Mann
Vulva
Tipps fürs Petting
Scheide zu eng
Wie lang überleben Spermien

Wichtige Adressen + Links
Gewalt: Wohnraum und Schutz
Gewalt: Beratung für Mädchen/Frauen
Gewalt: Beratung für Jungen/Männer
Beratung für Jugendliche mit Problemen

Immer aktuell
Samstag 19.00 bis Montag 19.00 Uhr ist unser Fragefenster offen.
Wir sind auf jede Spende angewiesen.

Netzwerk

lilli.ch auf Facebook
Gefällt mir 93



Schweizerischen Kriminalprävention (SKP)

Home ▾ FAQ ▾ News ▾ Veranstaltungen ▾ Downloads ▾ Adressen ▾ Über uns ▾ Monatsthemen



A A A

DE | FR | IT | EN

Internet ▾ Betrug ▾ Gewalt ▾ Drogen ▾ Vandalismus ▾ Einbruch ▾ Diebstahl ▾ Überfall ▾ Waffen

Suchanfrage

HomeInternetSoziale NetzwerkeErwachseneWas sind Soziale Netzwerke?

Sexuelle Übergriffe via Internet



Die sogenannten Sozialen Netzwerke oder Communities wie Netlog, Myspace oder Meinbild sind bei den Jugendlichen sehr beliebt und lösen die Chatangebote mehr und mehr ab. Diese Plattformen bieten neben Chatmöglichkeiten eine breite Palette an Angeboten, mittels derer sich junge Menschen vernetzen und selber darstellen können.

Jugendliche chatten und flirten miteinander, zeigen sich in ihren Profilen mit Fotos und Filmen, bilden Interessengruppen und suchen nach neuen Freunden und Freundinnen. Diese neuen Freizeitbeschäftigungen bergen aber auch Gefahren, auf die wir die Kinder und Jugendlichen aufmerksam machen müssen. Wir müssen ihnen vor allem zeigen, wie sie diese Gefahren meiden und sich dagegen wehren können.

Eine Gefahr stellen Menschen dar, die sich in krimineller sexueller Absicht auf die Suche nach Kindern und Jugendlichen in diesen Netzwerken machen, um diese sexuell auszubeuten. Da man im Internet kaum je genau weiss, mit wem man es zu tun hat, sollten Jugendliche bei neuen Bekanntschaften über Internet vorsichtig sein und sich gewisse Vorsichtsmassnahmen aneignen, die wir

Monatsthema Mai 2013

«Die 10 besten Sicherheitstipps gegen Diebstahl», mit neuer Slideshow. Alle wichtigen Informationen in der Übersicht, mit Merkblättern zum Herunterladen und den wichtigsten FAQs.

Neuigkeiten

«My little Safebook», die neuen Broschüren für mehr Sicherheit in den sozialen Netzwerken. Jetzt gratis herunterladen!

News

- Schutz vor Velodiebstahl!
- «Wenn Liebe zur Bedrohung wird»
- Schutz vor Trickdieben!
- Schutz vor Taschendieben!
- Abzocke mit Abos für wertlose Branchenbucheinträge
- Die «Loverboy»-Methode: Vom ersten festen

FAQ

- Ist «Cybermobbing» strafbar?
- Was kann ich tun, wenn mein Kind Opfer von «Cybermobbing» geworden ist?
- Was kann ich tun, wenn mein Kind selbst mobbt oder ein Mitläufer bei «Cybermobbing» ist?



Pornografie: Alles, was Recht ist

Informationen zum Thema
Pornografie und deren rechtliche
Rahmenbedingungen

Schweizerische Kriminalprävention
Haus der Kantone
Speichergasse 6
Postfach
3000 Bern 7
www.skppsc.ch

www.bernergesundheits.ch



Berner Gesundheit
Santé bernoise

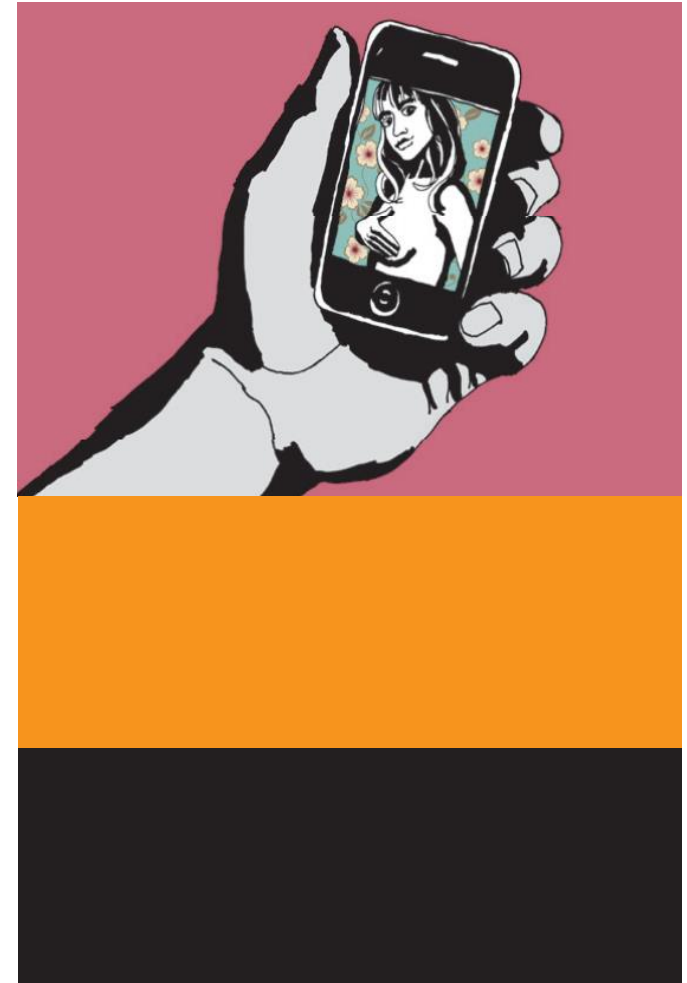


My little Safebook

Belästigungen im Internet: Was du dazu wissen solltest

Schweizerische Kriminalprävention
Haus der Kantone
Speichergasse 6
Postfach
3000 Bern 7
www.skppsc.ch

www.bernergesundheits.ch



Berner Gesundheit
Santé bernoise



Sexuelle Gewalt: www.lantana.ch

Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern

Lantana
Fachstelle Opferhilfe bei sexueller Gewalt

[Home](#) | [Porträt](#) | [Unser Angebot](#) | [Onlineberatung](#) | [Informationen / Medien](#) | [Weitere Hilfsangebote](#) | [Links](#) | [Kontakt](#)

Willkommen bei Lantana – Fachstelle Opferhilfe bei sexueller Gewalt

Lantana ist eine nach Opferhilfegesetz (OHG) vom Kanton Bern anerkannte Opferhilfestelle.

Die Trägerschaft der Beratungsstelle hat die Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern inne. Sie hat ihren Sitz in Bern.

Die Beratungen sind kostenlos.

Die Mitarbeiterinnen unterstehen der Schweigepflicht.

Für Beratungstermine ist eine telefonische Anmeldung erforderlich.

Beratungen sind auch telefonisch und anonym möglich.

[Twitter](#) [Facebook](#) [Email](#) [Google+](#) [LinkedIn](#) [YouTube](#)

[RSS](#)

Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag:
09.00 – 13.00 | 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch:
16.00 bis 19.00 Uhr

Telefon 031 313 14 00

Onlineberatung

Sexuelle Gewalt? Wir sind da! Hier gelangst Du / gelangen Sie zu unserem Online-Beratungsangebot.

[Zur Onlineberatung](#)



Unterstützung und Beratung

Sexualpädagogik Berner Gesundheit:

www.bernergesundheit.ch

Sexualität und neue Medien: www.cybersmart.ch

Informationen / Online-Beratung für

Kinder: www.blinde-kuh.de , www.feel.ok.ch

Jugendliche: www.tschau.ch, www.147.ch,

www.lilli.ch, www.frageinfach.ch

Sexuelle Gewalt:

www.lantana.ch, www.opferhilfe-bern.ch

www.kinderkliniken.insel.ch > Rubrik: Kinderschutz

Schweizerische Kriminalprävention:

